

2020

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

BACHELOR OF ARTS IM UNTERRICHSFACH
ENGLISCH

STUDIENPROFIL LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-,
SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS BACHELOR-LEHRAMTSSTUDIUM FÜR HAUPT-,
REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

VOM 28.09.2020

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

HERAUSGEBER:	Englisches Seminar II
REDAKTION:	Prof. Dr. Andreas Rohde, Dr. Göran Nieragden, Dr. Elizabeth Gilbert,
ADRESSE:	Gronewaldstraße 2, 50931 Köln
E-MAIL	andreas.rohde@uni-koeln.de
STAND	04.01.2021

Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
0221 470 6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Studiengangverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Rohde
Englisches Seminar II, Fächergruppe 5
0221 470 4638
andreas.rohde@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln
0221 470 6150
studiendekan-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in: Prof. Dr. Andreas Rohde
Englisches Seminar II, Fächergruppe 5
0221 470 4638
andreas.rohde@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt
P	Pflichtveranstaltung
SM	Schwerpunktmodul
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS UNTERRICHTSFACH ENGLISCH IM RAHMEN DES LEHRAMTSSTUDIUMS AN HAUPT-, REAL, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	4
1.3 LP-Gesamtübersicht	4
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	4
1.5 Berechnung der Studienbereichsnote	5
1.6 Inklusionsorientierte Fragestellungen.....	5
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	6
2.1 Basismodule	6
2.2 Aufbaumodule.....	14
2.3 Bachelorarbeit.....	20
3 STUDIENHILFEN.....	22
3.1 Musterstudienplan.....	22
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen	24
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	24

1 Das Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Lehramtsstudiums an Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschulen

Gegenstand des Bachelorstudiums *Englisch für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen* sind unter Berücksichtigung der allgemeinen kulturellen Zusammenhänge die englische Sprache, ihre sprachwissenschaftliche Beschreibung, die englischsprachigen Literaturen und Kulturen in Gegenwart und Geschichte sowie die Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Im Studium sollen die Studierenden erste fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, die es ihnen ermöglichen, als Lehrerin oder Lehrer an Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschulen den Unterricht im Unterrichtsfach Englisch gemäß den dafür festgelegten Zielen zweckmäßig und sinnvoll zu erteilen.

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Im Einzelnen ist es Ziel, den Studierenden des Studienganges wissenschaftliche Methoden, Kenntnisse und Systemkompetenzen zu vermitteln, die sie in die Lage versetzen, auf wissenschaftlicher Basis eigene Handlungsstrategien zu entwickeln und selbstständig die Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse in Bezug auf die spätere Unterrichtstätigkeit zu verfolgen und funktional nutzbar zu machen. Leitidee ist dabei das Ziel der Befähigung der Studierenden zur informierten, wissenschaftlich fundierten, kritisch reflektierten und ergebnisorientierten Interaktion mit, in und zwischen den anglophonen Kulturen der globalisierten Welt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten in der Analyse und angemessenen Präsentation von komplexen kulturellen und sprachlichen Sachverhalten. Dies geschieht vor allem durch die praktische und wissenschaftliche Beschäftigung mit der englischen Sprache und mit exemplarischen Phänomenen der anglophonen Literatur und Kultur. Das Studium macht mit Interpretations- und Analyseinstrumenten vertraut, fördert die rasche Erfassung und Strukturierung von Texten und vermittelt Kompetenzen in der Textproduktion und -rezeption.

Dabei wird eine enge Verzahnung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Studieninhalten angestrebt und durch ein entsprechendes Lehrangebot ermöglicht. So widmen sich einzelne Lehrveranstaltungen fachwissenschaftlichen Fragestellungen, die im selben Seminar unter fachdidaktischen Gesichtspunkten untersucht werden; darüber hinaus werden etwa Tandemveranstaltungen angeboten, von denen eine ein bestimmtes Thema fachwissenschaftlich und die andere dasselbe Thema fachdidaktisch behandelt. Solche inhaltlichen Konvergenzen ergeben sich zwischen Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik beispielsweise im Bereich des Bilingualismus und der Phonologie, zwischen Literatur- bzw. Kulturwissenschaft und Literaturdidaktik im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur, der *Popular Culture* und des Films.

Zu den Sprachanforderungen siehe jeweils § 8 der Prüfungsordnungen des Bachelors of Arts im Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen.

Die Unterrichtssprache in allen Lehrveranstaltungen ist Englisch.

Das Studium umfasst die folgenden Inhalte und zielt dabei auf die folgenden Kompetenzbereiche:

Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik

- (1) Grundkompetenzen im Bereich der Literaturwissenschaft und der Cultural Studies
 - Kenntnis literatur- und kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken (von der Literaturrecherche bis zur wissenschaftlichen Arbeit)
 - Erwerb eines Überblickswissens über Epochen, Genres, Themen und Motive anglophoner Literatur und Kultur (inkl. medialer Formen)
 - Kenntnis bedeutender literarischer Texte einschließlich der sprachlichen Voraussetzungen (von den Anfängen bis zur Gegenwart)
 - Erwerb einer literatur- und kulturwissenschaftlichen Grundbegrifflichkeit
 - Erwerb von Grundkompetenzen wissenschaftlichen Schreibens

- (2) Methodische und theoretische Kompetenzen im Bereich der Literaturwissenschaft
 - Anwendung theoretischer Modelle mit zugeordneten Begriffen; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Funktionen
 - Anwendung von Verfahren der Literaturanalyse; Fähigkeit zur Anwendung und zur Einschätzung ihrer Leistung

- (3) Kenntnisse in den Bereichen Literaturgeschichte, Literarische Gattungen und Formen, Cultural Studies, Interkulturelle Kommunikation
 - Fähigkeit zur selbständigen, die Grundkompetenzen in 1. und 2. vertiefenden Erarbeitung eines größeren literarischen / kulturwissenschaftlichen Gegenstandsfeldes im Rahmen der modularisierten Lehramtsstudiengänge (unter Berücksichtigung der im Curriculum vorgegebenen Schwerpunktbildungen)
 - In diesem Rahmen: Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einer kleinen literatur- / kulturwissenschaftlichen Studie zu einem speziellen Thema

- (4) Theoretische Kenntnisse und methodische Kompetenzen im Bereich Literaturdidaktik/Mediendidaktik
 - Kenntnis von Theorien und Modellen der Literaturdidaktik in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen
 - Kenntnis von Theorien und Modellen der Literaturrezeption in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen
 - Fähigkeiten zur Exploration und Analyse von unterrichtlichen Situationen der Literaturrezeption und der Literaturvermittlung (Fachpraktikum)

Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik

(5) Grundkompetenzen im Bereich der Sprachwissenschaft

- Grundkenntnis der Sprachbeschreibung des Englischen (Phonetik, Phonologie, Orthographie / Schriftsystem, Morphologie, Syntax, Semantik, Textlinguistik, Pragmatik) sowie in den Bereichen der angewandten Sprachwissenschaft (z.B. Soziolinguistik, Psycholinguistik, Kontrastive Linguistik)
- Grundkenntnis der historischen Entwicklung der englischen Sprache sowie der regionalen und sozialen Variation des Englischen
- Kenntnis über den Erwerb sprachlicher Kompetenz, insbesondere im Hinblick auf den Zweitsprachenerwerb
- Kenntnis sprachwissenschaftlicher Arbeitstechniken; Datenerhebung und Analyse: Segmentierung und Klassifizierung relevanter Einheiten
- Fähigkeit zur Beschreibung und Analyse von englischsprachigen Texten und Gesprächen
- Kenntnis der einschlägigen sprachwissenschaftlichen Terminologie, Grundkenntnis der wissenschaftlichen Argumentation und des wissenschaftlichen Schreibens

(6) Kompetenzen in Sprachtheorie und Methodik

- Kenntnis theoretischer Modelle der Sprachwissenschaft, Fähigkeit zum kritischen Theorievergleich
- Fähigkeit zur methodenbasierten und theoriegeleiteten selbständigen Analyse sprachlicher Daten auf den verschiedenen Beschreibungsebenen und Kompetenzstufen

(7) Sprachdidaktische Kompetenzen

- Kenntnis von Theorien und Modellen der Sprachdidaktik in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen
- Fähigkeit zur Exploration und Analyse des Faktorenkomplexes Fremdsprachenunterricht, auch im Rahmen des Fachpraktikums
- Fähigkeit zur Entwicklung/Anregung handlungsorientierter Sprachlernprozesse mit dem Ziel der Lernautonomie
- Fähigkeit zur Entwicklung und Evaluation von Lernmaterialien

(8) Sprachpraxis

- produktive und rezeptive Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Fähigkeit, sich angemessen in englischer Sprache in unterschiedlichen Textsorten auszudrücken
- Kenntnis der formalen und inhaltlichen Anforderungen einer wissenschaftlichen Arbeit sowie Fähigkeit, entsprechende theoriebasierte wissenschaftliche Arbeiten in englischer Sprache zu verfassen.

Die oben beschriebenen Inhalte und Studienziele des Faches müssen durch einen Aufenthalt im englischsprachigen Ausland vertieft und gefestigt werden. Der Auslandsaufenthalt hat eine Dauer von mindestens drei Monaten und kann entweder ohne Unterbrechung erfolgen (z.B. 14.01.-14.04. eines Jahres) oder in zwei Blöcken – wobei keiner der beiden Aufenthalte kürzer als vier Wochen sein darf und zusammen genommen insgesamt nicht kürzer als 90 Tage. Der Auslandsaufenthalt kann während der vorlesungsfreien Zeit stattfinden oder auch in Form eines oder mehrerer Auslandssemester (Erasmus, Pädagogischer Austauschdienst etc.). Die im Ausland erbrachten Leistungen können i.d.R. angerechnet werden. Wenn es sich um Studienleistungen handelt, können sie in die Basis- oder Aufbaumodule eingebracht werden. Der Nachweis des Auslandsaufenthalts muss vor Abschluss des Masterstudiums erfolgen. Es ist den Studierenden freigestellt, bereits bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit den Nachweis über den ordnungsgemäß absolvierten Auslandsaufenthalt zu erbringen. Das Bachelorstudium kann jedoch auch ohne Auslandsaufenthalt abgeschlossen werden.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Im Bachelorstudium des Unterrichtsfachs Englisch (Studienprofil Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen) sind vier Basismodule und drei Aufbaumodule sowie gegebenenfalls die Bachelorarbeit zu absolvieren. Für nähere Einzelheiten siehe die folgende Tabelle.

1.3 LP-Gesamtübersicht

LP-Gesamtübersicht		
1. Unterrichtsfach	Englisch	60 LP
2. Unterrichtsfach		60 LP
Bildungswissenschaften		36 LP
Orientierungs-, Berufsfeldpraktikum		12 LP
Bachelorarbeit		12 LP
Gesamt		180 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1.-3.	Basismodul 1 Sprachpraxis	150	210	12
1.-2.	Basismodul 2 Sprachwissenschaft	90	180	9
3.-4.	Basismodul 3 Literatur- und Kulturwissenschaft	90	180	9
2.-4.	Basismodul 4 Fachdidaktik	60	120	6

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

4.-5.	Aufbaumodul 1 Sprachpraxis	60	120	6
4.-5.	Aufbaumodul 2 Fachwissenschaft	90	180	9
5.-6.	Aufbaumodul 3 Fachdidaktik	90	180	9

1.5 Berechnung der Studienbereichsnote

Die Studienbereichsnote ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Modulnoten der Basismodule und Aufbaumodule. Dabei fließt die Note eines jeden Basismoduls mit 1%, die Noten der Aufbaumodule Sprachpraxis, Fachwissenschaft und Fachdidaktik mit 18%, 39% und 39% in die Studienbereichsnote ein.

1.6 Inklusionsorientierte Fragestellungen

Den Studierenden werden in folgenden Modulen Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von insgesamt 10 LP vermittelt:

- BM 2 Sprachwissenschaft: 4 LP
- BM 3 Literatur- und Kulturwissenschaft: 4 LP
- BM 4 Fachdidaktik: 2 LP

Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Unter „Studienleistungen“ sind in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

2.1 Basismodule

Basismodul 1: Sprachpraxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLXB1	360	12	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Grup- pengröße
	a) Sprachkurs Introductory Language Course		30 Std.	30 Std.	je 25
	b) Sprachkurs Grammar		30 Std.	30 Std.	
	c) Sprachkurs Phonetics and Pronunciation		30 Std.	30 Std.	
	d) Sprachkurs Advanced Language Course		30 Std.	30 Std.	
	e) Sprachkurs Academic Writing		30 Std.	30 Std.	
	f) Modulprüfung			60 Std.	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die englische Sprache rezeptiv auf dem Sprachlevel C1 (CEFR) und produktiv auf dem Level B2/C1. • können sich schriftlich und mündlich in verschiedenen Situationen sowohl des Alltagslebens als auch zu komplexen Themen im akademisch wissenschaftlichen Umfeld angemessen ausdrücken. • sind vertraut mit Sprachstandards, Akzeptabilitäts- und Grammatikalitätsurteilen sowie ersten Fehleranalysen, • haben ihr Bewusstsein für ersprachspezifische Transfer-Fehler gestärkt • können authentische kommunikative Situationen für den Unterricht generieren und umsetzen. 				
3	Inhalte des Moduls				
	<p>Der <i>Introductory Language Course</i> fokussiert in kleinen Gruppenformen verstärkt die Vertiefung der sprachpraktischen Englischkenntnisse, vor allem in den Bereichen <i>reading, listening</i> und <i>oral expression</i>. Die Arbeit mit diversen authentischen Texten zu aktuellen Themen hilft, den Wortschatz aktiv aufzubauen und eventuelle Lücken zu schließen. <i>Grammar</i> vertieft wesentliche Elemente der englischen Grammatik und stellt diverse Methoden und Herangehensweisen zum Erlernen und Wiederholen von grammatikalischen Eigenheiten vor, die auch im Schulalltag immer wieder angegangen werden müssen. <i>Phonetics and Pronunciation</i> führt in wesentliche Elemente der Phonetik/Phonologie sowie der phonetischen Transkription ein. Der <i>Advanced Language Course</i> schließt an den <i>Introductory Language Course</i> an, greift dabei diverse Themen und Situationen aus dem anglophonen Sprachraum auf und vertieft die vier Fertigkeiten <i>reading, writing, oral expression, listening</i>. Hier erhalten die Studierenden die Gelegenheit, in kleinen Teams Themenfelder weitgehend autonom vorzubereiten; dabei erweitern sie sowohl ihre Kenntnisse von Lexik als auch von mündlicher</p>				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	und schriftlicher Sprachproduktion und bekommen die Gelegenheit, inhaltsbezogenen sprachpraktischen Unterricht im geschützten Rahmen auszuprobieren. <i>Academic Writing</i> macht die Studierenden mit den notwendigen formalen und inhaltlichen Schritten vertraut, um Textanalysen der anglophonen Welt in einem angemessenen akademischen Register zu verschriftlichen. Der Kurs bereitet die Studierenden zudem auf das Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit vor.
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs mit diversen kommunikativen Elementen
5	Modulvoraussetzungen keine
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: mündliche Prüfung (15 Minuten) und englischsprachige Klausur (120 Minuten)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul im Fach Englisch, Studienprofile Lehramt an Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschulen und Lehramt für sonderpädagogische Förderung
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorin für Sprachpraxis
11	Sonstige Informationen Der „Introductory Language Course“ sollte vor dem „Advanced Language Course“ besucht werden.

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLXB1	Sprachkurs Introductory Language Course	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Grammar	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Phonetics and Pronunciation	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Advanced Language Course	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Academic Writing	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Kombinierte Prüfung	
Σ				150 h	210 h		12

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

Basismodul 2: Sprachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLHB2	270	9 LP	1.-2. Sem.	Jedes Semes- ter	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Seminar: Introduction to Linguistics b) Seminar: Linguistics c) Seminar: Second Language Acquisition d) Modulprüfung		Kontaktzeit 30 h 30 h 30 h	Selbststudium 30 h 60 h 30 h 60 h	geplante Grup- pengröße je 30 Studie- rende
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen linguistischen Theorien und Modellen sowie sprachwissenschaftlichen Methoden in der Beschreibung des Englischen • verfügen über die grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Exzerption, Quelldokumentation u. a.) • beherrschen unterschiedliche Formen der mündlichen und schriftlichen Präsentation. • können die Aufgabe des Fremdsprachenlernens einschätzen • wissen, dass dieser Lern- bzw. Erwerbsprozess eigenen Gesetzmäßigkeiten folgt und daher nur sehr begrenzt beeinflussbar ist. • besitzen die Fähigkeit zum argumentbasierten Diskurs, der auf Seminardiskussionen in verschiedenen Formaten der Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit aufbaut. 				
3	Inhalte des Moduls In dem zuerst zu belegenden einführenden Seminar des Basismoduls werden die Grundlagen der Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik des Englischen vermittelt, sowie funktionale, soziale und sprachhistorische Zusammenhänge einführend erörtert. Im weiterführenden Seminar <i>Linguistics</i> wird einer der genannten Strukturbereiche fokussiert vertieft. Die Inhalte der beiden genannten Veranstaltungen werden durch ein Seminar aus dem Bereich des Spracherwerbs ergänzt. In diesem weiterführenden Seminar werden Theorien des Erst- und Zweitspracherwerbs vorgestellt sowie Variablen wie Alter, Geschlecht, soziales Umfeld, Erwerbssituation (formal vs. natürlich) und Motivation erörtert.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulprüfung Englischsprachige Hausarbeit (10 Seiten [15000 Zeichen]) in SLA.				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Prof. für Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik
11	Sonstige Informationen <ul style="list-style-type: none"> • Das Seminar „Introduction to Linguistics“ soll vor den anderen Seminaren dieses Moduls besucht werden. • Den Studierenden werden in diesem Modul Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von 4 LP vermittelt. Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHB2	Seminar Introduction to Linguistics	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar: Linguistics	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Seminar: Second Language Acquisition	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
Modulprüfung					60 h	Hausarbeit	
Σ				90 h	180 h		9

Basismodul 3: Literatur- und Kulturwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLHB3	270	9 LP	3.-4. Sem.	Jedes Semes- ter	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar: Introduction to Literary and Cultural Studies b) Seminar: Interpretation c) Seminar: Literary and Cultural Studies in Practice I d) Modulprüfung		Kontaktzeit 30 h 30 h 30 h	Selbststudium 30 h 60 h 30 h 60 h	geplante Grup- pengröße je 30
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • haben Grundlagenkenntnisse der literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien, Modelle und Methoden • können verschiedene literarische Gattungstypen und Stilmittel erläutern und systematisieren, verschiedene Epochen aus der englischsprachigen Literatur- und Kulturgeschichte benennen, sowie einen Überblick über kulturelle Entwicklungslinien englischsprachiger Länder geben. • haben die vertiefte Kenntnis von Ausschnitten der englischsprachigen Literaturen und Kulturen, den jeweiligen wissenschaftlichen Analyseverfahren und Fachterminologien • verfügen über das zugehörige wissenschaftliche, systematische, historische und bibliographische Grundwissen. 				
3	Inhalte des Moduls Das Seminar <i>Introduction to Literary and Cultural Studies</i> befasst sich mit Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaften, Terminologien, Begriffs-, Modell- und Theoriebildung und zielt auf Analyse, Interpretation und Evaluation von literarischen Texten und kulturellen Phänomenen ab. Im Seminar <i>Interpretation</i> werden zwei bis drei deutlich unterschiedliche Interpretationstheorien,-modelle und -methoden auf ausgewählte Textbeispiele aus verschiedenen Gattungen konkret angewendet und komparatistisch wie kontrastiv in ihren diversen Erkenntnismöglichkeiten wie -grenzen deutlich herausgearbeitet. Im weiterführenden Seminar werden diese erworbenen Kenntnisse in <i>Literary and Cultural Studies in Practice I</i> vor literaturwissenschaftlichen oder kulturwissenschaftlichen Gesichtspunkten (je nach Kursschwerpunkt) vertieft und angewendet. <i>Literary and Cultural Studies in Practice I</i> zielt auf eine unterschiedlich gewichtbare Kombination folgender Komponenten ab: verschiedene literaturtheoretische Positionen kontextualisiert zu beschreiben und die bedeutendsten literaturtheoretischen Strömungen zu erläutern, literarische Texte verschiedener Genres selbständig zu analysieren und zu interpretieren sowie in den soziokulturellen und zeitlichen Kontext einzuordnen, ausgewählte literaturhistorische Perioden anhand exemplarischer Texte zu verstehen und Zusammenhänge zu erläutern, sowie die Bedeutung verschiedener Texte für die Literaturgeschichte zu reflektieren. Zudem werden kulturwissenschaftliche Positionen erläutert und diese auf konkrete kulturelle Phänomene der Zielsprachlichen Kulturen angewandt, bedeutende kulturelle Entwicklungen und deren Ursachen in englischsprachigen Ländern dargestellt, sowie verschiedene ausgewählte kulturelle, landeskundliche und mentalitätsspezifische Aspekte der anglophonen Welt erkannt und erläutert.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Englischsprachige Hausarbeit (10 Seiten [15000 Zeichen]) in LCSP I
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. für Literatur- und Kulturdidaktik
11	Sonstige Informationen <ul style="list-style-type: none"> • Das Seminar „Introduction to Literary and Cultural Studies“ soll vor den anderen Seminaren dieses Moduls besucht werden. • Den Studierenden werden in diesem Modul Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von 4 LP vermittelt. Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHB3	Seminar: Introduction to Literary and Cultural Studies	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar: Interpretation	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Seminar Literary and Cultural Studies in Practice I	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
Modulprüfung					60 h	Hausarbeit	
Σ				90 h	180 h		9

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

Basismodul 4: Fachdidaktik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	180	6 LP	2.-4. Sem.	Jedes Semes- ter	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Seminar: Introduction to English Language Teaching b) Seminar: Teaching Literature, Media and Culture <i>oder</i> Theoretical Foundations of English Language Teaching c) Modulprüfung		Kontaktzeit 30 h 30 h	Selbststudium 30 h 30 h 60 h	geplante Grup- pengröße je 30
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren die unterrichtsbezogenen Themen der Fachdidaktik Englisch im Spannungsverhältnis von Sprachlehr- und Sprachlernforschung einerseits sowie didaktisch-methodischen Handlungskompetenzen andererseits • sehen Unterrichtsprozesse vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik Englisch und entwickeln erste Vorstellungen von ihrer Rolle als zukünftig Lehrende. • haben ein kritisch-reflexives Bewusstsein hinsichtlich der zukünftigen beruflichen Rolle sowie erste pädagogische wie fremdsprachendidaktische Handlungskompetenzen entwickelt und erprobt. • beziehen grundlegende pädagogische Kompetenzen wie Diagnostik und individuelle Förderung oder auch die Überprüfung internalisierter Bilder von LehrerInnen, von Lernenden und Unterricht auf die Gegebenheiten des modernen Fremdsprachenunterrichts 				
3	Inhalte des Moduls Der Gegenstandsbereich wird einer genauen Definition unterzogen, die Bezugswissenschaften der Fachdidaktik werden in den Blick genommen: Literatur-, Kultur- und Medien-Wissenschaften sowie Linguistik und Zweitspracherwerbsforschung. Es wird eingeführt in: Ergebnisse der Lehr-Lernforschung zum FU, allgemein-didaktische Modelle in ihrer fachdidaktischen Ausprägung, Unterrichtsprozesse als Forschungsgegenstand, Methoden im Englischunterricht, Fertigkeiten, Sprachbewusstheit und Sprachreflexion, Formen der Leistungsüberprüfung im Englischunterricht, Fehlerdiagnostik, Auswahl von und Umgang mit Literatur und Medien im Englischunterricht sowie aktuelle kognitionspsychologische Forschungen. Darüber hinaus wird eingeführt in die Grundlagen der Unterrichtsplanung, Handlungsmuster und Verfahren, Grundsätze der Form- bzw. Inhaltsorientierung, besondere Aspekte z.B. Lese- und Rechtschreibschwäche im Fremdsprachenunterricht.				
4	Lehr- und Lernformen Seminar				
5	Modulvoraussetzungen Keine				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

6	Form der Modulprüfung Englischsprachige Klausur (90 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der Klausur bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. für Literatur- und Kulturdidaktik
11	Sonstige Informationen Den Studierenden werden in diesem Modul Kenntnisse und Fähigkeiten zu inklusionsorientierten Fragestellungen im Umfang von 2 LP vermittelt. Die fachlichen und persönlichen Kompetenzen in den Bereichen Unterricht/Förderung, Diagnostik, Kooperation/Koordination und Beratung werden hinsichtlich Methodik, Konzeption und Umsetzung inklusionsorientierter Fragestellungen geschärft.

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHB4	Seminar: Introduction to English Language Teaching	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar: Teaching Literature, Media and Culture oder Theoretical Foundations of English Language Teaching	3.-4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Klausur (90 Min.)	
Σ				60 h	120 h		6

2.2 Aufbaumodule

Aufbaumodul 1: Sprachpraxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLHA1	180 h	6	4.-5.	Jedes Semes- ter	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Sprachkurs: Language Awareness b) Sprachkurs: Mediation and Translation c) Modulprüfung		Kontaktzeit 30 h 30 h	Selbststudium 30 h 30 h 60 h	geplante Grup- pengröße je 30
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> haben ihre aktive und passive Sprachbeherrschung auf fortgeschrittenem Niveau (C1 CEFR) intensiviert haben ihre Sprachbewusstheit mit Blick auf den Lehralltag an Haupt- Real- und Gesamtschulen entwickelt 				
3	Inhalte des Moduls Der Sprachkurs <i>Language Awareness</i> dient der vertieften Auseinandersetzung mit diversen Themenfeldern und Aufgaben vor allem aus der anglophonen Arbeitswelt, wie sie in den Schulcurricula vorgegeben sind, und soll den Studierenden Kompetenzen in zahlreichen verschiedenen Sprechsituationen und in der Produktion diverser Textgenres, wie sie auch an den Schulen behandelt werden, vermitteln. Zusätzlich werden Fragen der Grammatik und Wortschatzarbeit so wiederholt, dass die Studierenden die wichtigsten Merkmale selbst erkenntlich machen und vermitteln können sowie die praktische Umsetzung der englischen Sprache für den Unterricht in möglichst vielfältiger Form erlernen. <i>Mediation and Translation</i> beschäftigt sich mit den zwei verwandten Feldern der klassischen Übersetzung und der Sprachmittlung. Neben der Vertiefung der praktischen Fertigkeiten dient dieser Kurs der gegenüberstellenden und komparativen Reflektion von Eigenschaften der englischen und der deutschen Sprache und deren Vermittlung im Englischunterricht.				
4	Lehr- und Lernformen Sprachkurs				
5	Modulvoraussetzungen Erfolgreicher Abschluss vom Basismodul 1.				
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: mündliche Prüfung (20 Minuten) und englischsprachige Klausur (45 Minuten)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der kombinierten Prüfung bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 18 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Lektorin für Sprachpraxis
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHA1	Sprachkurs Language Awareness	4.-5.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Mediation and Translation	4.-5.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Kombinierte Prüfung	
Σ				60 h	120 h		6

Aufbaumodul 2: Fachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLHA2	270	9	4.-5.	WiSe/ Sose	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Grup- pengröße
	a) Seminar: Advanced Linguistics		30 h	30 h	je 30
	b) Seminar: Literary and Cultural Studies in Practice II		30 h	30 h	
	c) Seminar: Linguistic Research <i>oder</i> Literary Research		30 h	60 h	
	d) Modulprüfung			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • haben ein vertieftes Verständnis sprachwissenschaftlicher Theorien und können die im Basismodul Fachwissenschaft (BM2) erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen auf ein exemplarisch ausgewähltes Gebiet der englischen Sprachwissenschaft anwenden (gegebenenfalls zur Vorbereitung der Bachelorarbeit). • können ein thematisch begrenztes Problem mit den einschlägigen Methoden wissenschaftlich bearbeiten. 				

	<ul style="list-style-type: none"> • haben einen Einblick in Forschungsfragen und Forschungsdesigns. • können sich kritisch mit Datenerhebung und -auswertung auseinandersetzen. • haben in Bezug auf ihr Forschungsprojekt im Praxissemester haben grundlegende Kenntnisse, um sprachliche Phänomene im Fremdsprachenunterricht aufzuspüren und in geeignete Fragen zu transferieren. • können sich mit vorliegenden Deutungen und Deutungsmustern englischsprachiger Texte im erweiterten Sinne kritisch-reflektierend auseinandersetzen, • können methodisch fundierte eigenständige Analysen und Interpretationen von literarischen Texten und Filmen vornehmen, • stellen angemessene Überlegungen zur gesellschaftlichen Relevanz und künstlerischen Wertung der untersuchten Texte an • ordnen literarische Texte in die englischsprachige Literaturgeschichte ein. • untersuchen kulturelle Phänomene anglophoner Länder aus ausgewählten Epochen selbstständig und methodisch begründet, ordnen diese Phänomene innerhalb des kulturellen Kontextes des jeweiligen Landes ein und entwickeln Kriterien für deren Bewertung • können vorliegende Forschungsergebnisse einbeziehen und kritisch evaluieren. • wissen über das Wirken und Bedeutung des literarischen Feldes in einem zunehmend heterogenen und multimedialen öffentlichen Diskurs. • können divergente Forschungstheorien, -modelle und -methoden hinsichtlich der Grundparameter systematisch zu kontrastieren und hinsichtlich des jeweiligen Erkenntnisinteresses kritisch werten. • besitzen die Fähigkeit zum argumentbasierten Diskurs, der auf Seminardiskussionen in verschiedenen Formaten der Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit aufbaut
<p>3</p>	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Theorien und Modelle der Sprachwissenschaft und Vertiefung der im Basismodul Sprachwissenschaft erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen sowie deren kritische Reflexion in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der englischen Sprachwissenschaft.</p> <p>Im Mittelpunkt dieses Moduls stehen zwei Fragen: 1. Wie werden Forschungsergebnisse in der angewandten Linguistik/Sprachdidaktik gewonnen und welche Erkenntnisse sind durch die Anwendung verschiedener Verfahren zu gewinnen? 2. Wie werden Forschungsergebnisse rezipiert? Das Modul bietet eine Einführung in die Formulierung von Fragestellungen, Möglichkeiten der Datenerhebung und -auswertung. Dabei geht es vorwiegend um beobachtende Verfahren; es werden aber auch experimentelle Ansätze berücksichtigt.</p> <p>Methoden und Ziele des Basismoduls Literatur- und Kulturwissenschaft werden weiterverfolgt und ergänzt, wobei die Vertiefung in einem exemplarisch ausgewählten Bereich der englischsprachigen Literatur- und Kulturwissenschaften erfolgt. Leitziel ist die Entwicklung der Fähigkeiten, ein thematisch begrenztes Phänomen wissenschaftlich und methodisch sinnvoll bearbeiten sowie die Ergebnisse angemessen benennen zu können.</p> <p>Nach Besuch des Seminars <i>Literary Research</i> sind Ansätze und Methodik literaturwissenschaftlicher Forschung hinsichtlich ihrer Konzeptualisierung von elementaren Begriffen wie literarischer Anthropologie, Bildung, Evolution, Kommunikation und Wertung vertraut und können vor dem Hintergrund literarischen Agierens kritisch reflektiert werden. Ein Schwerpunkt liegt auf dem erweiterten Bezug literaturwissenschaftlicher Forschung vor dem zunehmend wichtigeren Hintergrund der anglophonen Kulturraumstudien.</p>
<p>4</p>	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Seminar</p>
<p>5</p>	<p>Modulvoraussetzungen</p>

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule 2 und 3.
6	Form der Modulprüfung Englischsprachige Hausarbeit (15 Seiten [22500 Zeichen]) in A-Ling oder LCSP II
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 39 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. für Literatur- und Kulturdidaktik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHA2	Seminar Advanced Linguistics	4.-5.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Literary and Cultural Studies in Practice II	4.-5.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Linguistic Research oder Literary Research	4.-5.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
Modulprüfung				60 h	Hausarbeit		
Σ				90 h	180 h		9

Aufbaumodul 3: Fachdidaktik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLHA3	270	9	5.-6.	WiSe/ SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Grup- pengröße
	a) Seminar: Teaching Literature, Media and Culture II		30 h	30 h	je 30
	b) Seminar: Theoretical Foundations of English Language Teaching II		30 h	30 h	
	c) Seminar: English Language Teaching in Practice		30 h	60 h	
	d) Modulprüfung			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> wenden die im Basismodul Fachdidaktik erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen exemplarisch in vertiefter Form auf einen Bereich der Sprach- und Literaturdidaktik an. können spracherwerbstheoretische Modelle institutionalisierten Fremdsprachenlernens in ihrem besonderen Bezug auf die Lehr- und Lernsituation der Sekundarstufe I thematisieren. reflektieren die aktuellen Bedingungen im Englischunterricht der Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule, i.e. heterogene, leistungsdifferente Lerngruppen sowie unterschiedliche Kooperationsformen mit Elternhaus und eventuell auch außerschulischen Betreuungseinrichtungen. besitzen die Fähigkeit zum argumentbasierten Diskurs, der auf Seminardiskussionen in verschiedenen Formaten der Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit aufbaut. 				
3	Inhalte des Moduls				
	Zu den Inhalten zählen Theorien und Modelle der Literatur- bzw. Sprachdidaktik in ihrer jeweiligen Anwendung auf den Englischunterricht in der Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule, Formate der Lernerfolgsüberprüfung in Anlehnung an den Europäischen Referenzrahmen für das Lehren und Lernen von Sprachen, Formen der Binnendifferenzierung und gruppenadäquaten Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen. Weiter werden Theorien, Modelle und praktische Beispiele aus den Bereichen <i>Literature, Media, Culture</i> bzw. <i>Theoretical Foundations of English Language Teaching</i> thematisiert und durch den Bezug auf <i>English Teaching in Practice</i> in ihrer jeweiligen Anwendung auf den Englischunterricht in Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule bis Klasse 10 fokussiert.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Seminar				
5	Modulvoraussetzungen				
	Erfolgreicher Abschluss vom Basismodul 4.				
6	Form der Modulprüfung				
	Englischsprachige mündliche Prüfung (45 Minuten)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote Die Note der mündlichen Prüfung bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 39 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Jun.-Prof. für Literatur- und Kulturdidaktik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLHA3	Seminar: Teaching Literature, Media and Culture II	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar: Theoretical Foundations of English Language Teaching II	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar: English Language Teaching in Practice	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
Modulprüfung					60 h	Mündliche Prüfung	
Σ				90 h	180 h		9

2.3 Bachelorarbeit

Modul Bachelorarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	360 h	12 LP	3.–6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Bachelorarbeit		Kontaktzeit	Selbststudium 360 h	geplante Grup- pengröße 1
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Bachelorarbeit. Der Prüfling weist nach, dass er/sie in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte. Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Abschlussarbeit in allen Schritten. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 12 Wochen. Ziel ist es, die Studierenden bei der eigenständigen Entwicklung und Durchführung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen. zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont und die Möglichkeit zum Gespräch über den Arbeitsstand im Rahmen von Sprechstunden.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Bachelorarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge im Lehramt.</p>				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Bachelorarbeit (40 Seiten [60000 Zeichen])</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule; Fremdsprachenkenntnisse gem. § 8 Abs. 1</p>				
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Bachelorarbeit</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Erfolgreicher Abschluss der Bachelorarbeit</p>				

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Wahlpflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote Die Bachelorarbeit geht mit einer Gewichtung von 12/180 in die Berechnung der Gesamtnote ein.
10	Modulbeauftragte/r Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	Sonstige Informationen Die Bachelorarbeit im Bereich der Fachwissenschaften ist in englischer Sprache zu verfassen. Behandelt die Bachelorarbeit ein fachdidaktisches Thema, kann sie in deutscher Sprache verfasst werden; in diesem Fall ist eine Zusammenfassung von 4 Seiten in englischer Sprache beizulegen.

3 Studienhilfen

3.1 Musterstudienplan

Sem. (LP)	BM 1 – Sprachpraxis (12 LP)	BM 2 – Sprachwissenschaft (9 LP)	BM 3 – Literatur- und Kulturwissenschaft (9 LP)	BM 4 - Fachdidaktik (6 LP)	AM1 Sprachpraxis (6 LP)	AM 2 Fachwissenschaft (9 LP)	AM 3 Fachdidaktik (9 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	Σ LP
1	Sprachkurs Introductory Language Course Sprachkurs Grammar Sprachkurs Phonetics and Pronunciation	Seminar: Introduction to Linguistics							ca. 10
2	Sprachkurs Advanced Language Course Sprachkurs Academic Writing Modulprüfung	Seminar: Linguistics Seminar: Second Language Acquisition Modulprüfung							ca. 11
3			Seminar: Introduction to Literary and Cultural Studies Seminar: Interpretation Seminar: Literary Studies in Practice I	Seminar: Introduction to English Language Teaching Seminar: Teaching Literature, Media and Culture Modulprüfung					ca. 11

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH
LEHRAMT AN HAUPT-, REAL-, SEKUNDAR- UND GESAMTSCHULEN

			oder						
4			Cultural Studies in Practice I Modulprüfung		Sprachkurs: Language Awareness Sprachkurs: Mediation and Translation Modulprüfung	Seminar: Linguistic Research oder Literary Research			ca. 13
5						Seminar: Advanced Linguistics Seminar Literary Studies in Practice II oder Cultural Studies in Practice II Modulprüfung	Seminar: Teaching Literature, Media and Culture II		ca. 8
6							Seminar: Theoretical Foundations of English Language Teaching II Seminar: English Language Teaching in Practice Modulprüfung	Bachelorarbeit	ca. 7 (+12)
Σ LP	ca. 12	ca. 9	ca. 9	ca. 6	ca. 6	ca. 9	ca. 9	(12)	60 (+12)

3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Dringend empfohlen wird die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Bachelorstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen. Die Teilnahme wird bescheinigt. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen. Das Zentrum für LehrerInnenbildung berät die Studierenden in Fragen der Praxisphasen.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Das Seminarbüro ist die zentrale Anlaufstelle des Englischen Seminars II. Neben Studienordnungen, Formularen, Bescheinigungen usw. erhalten die Studierenden hier Auskunft zu allen Belangen des Englischstudiums. Die Lehrenden bieten sog. Modulsprechstunden an, in denen die Studierenden Fragen zur Organisation, Veranstaltungsbelegung sowie Registrierung von Leistungen stellen können. Alle Lehrenden stehen den Studierenden im Rahmen ihrer Sprechstunden regelmäßig für individuelle Beratungen zur Verfügung. Weiterhin finden regelmäßig gesonderte Informationsveranstaltungen statt, in der Regel in Zusammenarbeit mit der Fachschaft des Englischen Seminars II.

Die institutseigene Homepage informiert über Termine, Entwicklungen, Zusatzangebote u.v.m. Es gibt eine Rubrik mit Merkblättern zu Informationen aller Studien- und Prüfungsphasen. Außerdem sind auf der Homepage die relevanten Studiengangsinformationen wie Modulhandbücher, sprachliche Anforderungen, Praktikumsleitfaden etc. zusammengestellt.